

Neues Programm im Jugendzentrum St. Martin

Das Jugendzentrum St. Martin macht jetzt wieder interessante Angebote für Kinder und Jugendliche. Viele dieser Angebote sind sogar kostenlos.

In der Woche ab 22. Februar beginnen über 20 verschiedene Kurse und Aktionen: „Malen und Zeichnen“ mit Acrylfarben und anderen Techniken, eine Fußballgruppe trifft sich in der Halle, unter Anleitung werden Animes und Mangas gezeichnet. Man kann Basketball trainieren oder mit Rezepten aus aller Welt kochen.

Dienstags gibt es Action mit Spiel und Spaß im Gelände; es werden Kuchen, Kekse und andere Leckereien gebacken. Zukünftige Geheimagenten treffen sich im Clubraum, um Verbrecher zu jagen und es beginnen neue Gitarrenkurse für Anfänger oder auch Tischtenniskurse. Abends öffnet das Jugendcafé, wo man chillen, zocken und Freunde treffen kann.

Ausschließlich Mädchen können sich mittwochs beim Mädchentreff mit Spielen, Basteln oder Tanzen beschäftigen. In der Theatergruppe lernt man alles, was dazu gehört. Ein Kurs in Selbstverteidigung und Selbstbehauptung beginnt am 2. März für Kinder ab sieben Jahre.

Donnerstags finden die Tanzangebote mit Hip-Hop, Breakdance, Video-Dance oder Gardetanz statt, aber auch andere Tanzstile können von den Teilnehmern eingebracht werden.

Freitags kann man in zwei Gruppen töpfern oder Graffitis zeichnen. Unter dem Titel „Handy-Foto-Film“ können Jugendliche unter Anleitung Selfies, Videos und Clips mit Smartphone oder Kamera herstellen.

Während der Öffnungszeiten kann man aber auch einfach zum Kickern, Dart, Tischtennis oder Airhockey spielen kommen.

Anmeldungen für Kurse sind nachmittags ab 15 Uhr im Jugendzentrum St. Martin in der Heilsbachstr. 2 möglich. Weitere Infos unter www.heimstatt-bonn.de/St.Martin.

Stephan Kemper

Kath. Kirchengemeinde St. Rochus und Augustinus, Bonn-Duisdorf

Pastoralbüro: Rochusstr. 223, 53123 Bonn, Tel.: 0228 - 62 22 02

geöffnet: Mo / Mi / Fr 9.30 - 11.00 Uhr Di 16.00 - 18.00 Uhr

pastoralbuero@katholisch-in-duisdorf.de / www.katholisch-in-duisdorf.de

Pfarrer Harth: Tel.: 0228 - 962 14 994 **Pfarrer Münch:** Tel.: 0228 - 96 50 10 47

E-Mail: pfarrer@katholisch-in-duisdorf.de E-Mail pastoralbuero@katholisch-in-duisdorf.de

Falls kein Seelsorger unserer Gemeinde erreichbar ist, in dringenden Fällen:

Priester-Rufbereitschaft: 0173 - 714 68 03

Konto: Nr. 6 101 799 016 VR-Bank Bonn (BLZ 38160220)

IBAN DE54 3816 0220 6101 7990 16 **BIC** GENODED1HBO

BLICKPUNKT

Katholische Kirchengemeinde St. Rochus und Augustinus
Bonn-Duisdorf / Brüser Berg



31. Januar 2016

Liebe Gemeindemitglieder,

in St. Edith Stein ist im Foyer durch einen Rohrbruch an der Heizungsanlage ein Wasserschaden entstanden. Das Ausmaß des Schadens und der daraus entstehenden abzuwickelnden Bauarbeiten lässt sich im Detail noch nicht genau abschätzen. Daher sind die Kirche sowie alle dazugehörigen Räume zunächst einmal bis einschließlich 18.03.2016 geschlossen.

Der Eingang ist in der Bauphase gesperrt und der Zutritt darf auch nicht durch Schlüsselinhaber erfolgen. Die Toilettenanlage wie auch die Heizung werden derzeit nicht betrieben.

Bezüglich der weiteren Planung für die Gottesdienste: fast alle Gottesdienste können zur gewohnten Zeit in der Emmauskirche stattfinden. Für den 21. Februar muss nach einer anderen Lösung gesucht werden, da die Emmauskirche belegt ist. Die Exerzitien im Alltag wurden in die Unterkirche von St. Rochus verlegt. Das Beichtwochenende der Kommunionkinder und der Firmauftakt finden in St. Augustinus statt. Die Kleiderstube in Edith Stein muss vorerst leider geschlossen bleiben.

Alle Veranstaltungen in den Räumlichkeiten St. Edith Stein müssen leider entfallen. Verlegungen werden den jeweiligen Gruppen bekanntgegeben. Wir suchen derzeit nach Lösungen und werden auf Sie zugehen, wenn diese gefunden werden.

Sobald es neuere Informationen gibt, werden wir diese über den Blickpunkt und die Homepage weitergeben.

Rückfragen richten Sie bitte ausschließlich an Sascha Kisters (s.kisters@katholisch-in-duisdorf.de) oder Daniela Pöhler (dpoehler@gmx.de).

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Für den „Krisenstab“

Pfr. Jörg Harth, Cordula Riedel, Sascha Kisters und Daniela Pöhler

Pastoralkonzept – ein Prozess, der unsere Gemeinde verändern wird

Wissen Sie, was ein Pastoralkonzept (PK) ist? Manche ahnen es, viele wissen es nicht und manche wollen nichts davon hören.

Ab dem 20. / 21. Februar wissen Sie mehr. Dann stellt der PGR sein Pastoralkonzept nämlich vor.

Das PK will einen Prozess zum Wandel in unseren Gemeinden anstoßen: In einer Zeit, wo sich Gesellschaft, Glaube und die Sicht auf die Welt ändern, fragen wir uns, wie wir heute unseren Glauben glaubwürdig leben und überzeugend verkünden können.

Das PK ist das Profil der Gemeinde, es gibt unsere Vision von Gemeinde wieder. Es beschreibt den sozialen Raum (Hardtberg) und die Gemeinden, die in ihm gewachsen sind. Es nimmt Veränderungen wahr (kirchliche, gemeindliche, gesellschaftliche) und beurteilt diese in Bezug auf unsere Vision und unseren Auftrag als Christen: Was tut not? Was tut heute not? Was tut in den nächsten Jahren not? Wie können wir unter den geänderten Bedingungen auch in Zukunft den Glauben überzeugend leben und glaubwürdig verkünden? Was glauben wir in Angriff nehmen zu müssen, um das zu tun?

Das PK ist eine Analyse der Gegenwart und der erwarteten nahen zukünftigen Entwicklung. Es ist eine Absichtserklärung, was wir – der Pfarrgemeinderat - zu tun gedenken. Wir müssen handeln, wenn Kirche auch in Zukunft lebendig bleiben soll, wir wollen aber auch handeln. Wir müssen jetzt die Weichen stellen, um einen Wandel einzuläuten, der die Herausforderungen der nächsten Jahre im Blick hat.

Sie wollen mehr wissen?

Am 20. Und 21. Februar erfahren Sie mehr - in allen Messen. Nachdem der PGR lange gerungen hat, welche Weichen zu stellen sind, wollen wir nun das PK wie einen Sauerteig in die Gemeinde hineintragen, damit es wirkt. Es soll unsere Gemeinde durchwirken. Wir wollen viele bewegen. Wir wollen im nächsten Jahr etliche Maßnahmen in Angriff nehmen, die die Gemeinden verändern werden. Der beginnende Prozess ist ein offener – wir wissen nicht, ob er von Erfolg gekrönt sein wird – aber wir sind

zuversichtlich. Und wenn wir viele mit ins Boot holen und beteiligen können, wird das auch auf das PK zurückwirken, welches ständig angeglichen werden muss.

Ob uns das gelingen wird, liegt nicht allein in unserer Hand. Wollen wir darum beten, dass es uns gelingt. Machen Sie mit!

Guido Zernack, Pastoralreferent

Ab dem 20. /21. Februar liegt die Kurzfassung des PK in den Kirchen aus. Das PK finden Sie dann in Kurz- und Langfassung auch auf unserer Homepage (www.katholisch-in-duisdorf.de)

Die Bücherei St. Rochus sucht Unterstützung

Für den Sonntagsdienst alle vier Wochen von 10:00 bis 12:00 Uhr und für den Dienstdienst wöchentlich von 16:00 bis 18:00 Uhr suchen wir neue Mitarbeiter/innen. Bitte während den Öffnungszeiten in der Bücherei St. Rochus melden.

Klaus Möller

Blasiussegen in unseren Kirchen

Der Blasiussegen wird an folgenden Tagen – jeweils in Verbindung mit der Hl. Messe – erteilt:

- Als Einzelsegen in der Hl. Messe (18:00 Uhr) in **St. Edith Stein** am **Mittwoch, den 03. Februar 2016** – dem Gedenktag selbst
- In der Vorabendmesse (17:30 Uhr) in **St. Rochus** am **Samstag, den 06. Februar 2016**
- In der Hl. Messe (10:00 Uhr) in **St. Augustinus** am **Sonntag, den 07. Februar 2016**
- In der Hl. Messe (11:30 Uhr) in **St. Edith Stein** am **Sonntag, den 07. Februar 2016**

Der Blasiussegen geht zurück auf den Hl. Blasius, der im 4. Jahrhundert Bischof von Sebaste (dem heutigen Sivas in der Türkei) war. Der Legende nach hat das Gebet des Hl. Blasius ein Kind vor dem Erstickungstod durch eine Fischgräte bewahrt. Von daher lautet das Segensgebet: Die Fürbitte des Hl. Blasius bewahre dich vor Halskrankheiten und allem Bösen. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.

Ihr Pfarrvikar Hans Münch, Pfr.



Das Fasten heilt die Wunden, die die Sünde geschlagen hat, aber die Narben der Sünde werden erst durch die Barmherzigkeit entfernt.

(Petrus Chrysologus)

Herzliche Einladung zum

„Offenen Treff für Senioren in St. Rochus“.

11. Februar 2016 um 15:00 Uhr Hl. Messe
in der St. Rochus Kirche.

15:45 Uhr „offenes Treffen für Senioren“

bei gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Saal unter der St. Rochus Kirche.

Wir, das Vorbereitungsteam, freuen uns auf einen schönen Nachmittag und Ihren Besuch.

Mahl in Gemeinschaft ? Einfaches Mittagessen !

In der Fastenzeit bieten wir Ihnen **jeden Donnerstag von 12:30 bis 13:30 Uhr** in der Kath. Bücherei St. Rochus, Rochusstr. 225 **kostenlos eine leckere Suppe** an.

In der Zeit vom **11.Feb. bis 17. März 2016** sind alle eingeladen, die gerne einmal in der Woche beim Mittagessen anderen Menschen begegnen wollen.

Herzlich Willkommen! **Mahl Zeit ?!**

Für den Sachausschuss Eine Welt, Cordula Riedel

Geänderte Öffnungszeiten des Pastoralbüros über Karneval

Rosenmontag	Geschlossen
Veilchendienstag	16:00 – 18:00 Uhr
Aschermittwoch	09:30 – 11:00 Uhr

Das Team vom Pastoralbüro wünscht Ihnen und Euch schöne und jecke Karnevalstage!

Nebenamtliche Organisten in der Pfarrei

Bereits seit Juni 2015 hat Herr Adam Kizinkiewicz die Nachfolge von Herr Franzen angetreten. Inzwischen hat er die Aufnahmeprüfung für den sogenannten C-Kurs im Erzbistum Köln, den Kurs für nebenamtliche Kirchenmusiker, bestanden. Ihm dazu herzlichen Glückwunsch.

Da Frau Heitfeld seit Oktober die Krankheitsvertretung für Herrn Reißner übernommen hat, ist ihre eigentliche Stelle für die Dauer der Krankheitsvertretung frei. Für diese Stelle konnten wir Herrn Leonard Busmann gewinnen, der bereits den C-Kurs erfolgreich absolviert hat.

Herr Busmann bereitet sich - nach abgeschlossenem BWL-Studium - derzeit auf die Aufnahmeprüfung für ein Kirchenmusikstudium vor. *Pfr. J. Harth*

PROJEKT: SINGEN UND MUSIZIEREN ZUR ERSTKOMMUNION

Einladung an alle Erstkommunioneltern und alle Gemeindemitglieder

Haben Sie Lust, NEUE GEISTLICHE LIEDER kennenzulernen und mit Ihrer Stimme zur festlichen, musikalischen Gestaltung der Erstkommunionmessen beizutragen?

Erstkommunionstermine : 10.04.2016 St. Rochus/ 17.04.2016 St. Augustinus

24.04.2016 St. Edith Stein

Auch wenn Sie als Eltern bei der Erstkommunion Ihres eigenen Kindes nicht mitsingen möchten, verbleiben 2 weitere Messen, bei denen jede Stimme zum festlichen Gesang beitragen kann.

Alle Gemeindemitglieder (Erwachsene und Kinder) sind ebenfalls zur Mitwirkung eingeladen.

Bei Interesse bitte ich auch Instrumentalisten, sich mit Angabe des Instrumentes bei mir zu melden.

1. Treffen: Montag, 1. Februar 2016 20.00 Uhr im Saal von Augustinus

Die Termine für die weiteren Treffen werden dann gemeinsam abgesprochen. Ich bitte um kurze Nachricht unter

E – mail: heitfeld.musik@t-online.de Tel.: 0228/258402

HERZLICHE EINLADUNG !!!!

Dagmar Heitfeld